

September 2023

De BÖRNER

Mitteilungen / Wissenswertes / Aktuelles und Geschichten aus Langenhorn & der Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung Langenhorn e.V.

überparteilich – unabhängig

103 Jahre



Fritz-Schumacher-Siedlung | 1920-2023

Langenhorner
Heimatblatt



DANKE UWE!

Uwe Köditz

Vorsitzender der Stiftung Langenhorn

Foto: Martina W.

Genossenschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung Langehorn eG

Telefon: 520 37 78 – Fax: 520 42 26
Tangstedter Landstrasse 221a – 22417 Hamburg
Homepage: www.genossenschaft-fss-langehorn.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr

Sprechzeiten des Vorstandes:

Jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 18 – 19:30 Uhr
(außer Juli, August und Dezember)

Notdienst Wasser und Sanitär:

Firma Erwin Meier, Tel. 520 24 92

Notdienst Elektrik:

Firma Sudermann, Tel. 0157 8205 0403



Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung
Langehorn e.V. seit 1920

Vorsitzende der Gemeinschaft der Fritz-Schumacher- Siedlung Langehorn e.V.:

Angela Wagner

Tel.: +49 (0) 172 915 81 07

Vereinspostanschrift:

Tangstedter Landstraße 175, 22417 Hamburg

Homepage: www.gemeinschaft-fss.de

Kontakt:

Mitgliederbetreuung:

mitgliederbetreuung@gemeinschaft-fss.de

Konto: DE04 2005 0550 1313 1208 73

BIC: HASPDEHHXXX

Presseausschuss:

deboerner@gemeinschaft-fss.de

Tel. +49 (0) 172 915 81 07

Achtung!
Adressänderung

INHALT

Seite 2	• Kontakt Genossenschaft • Kontakt Gemeinschaft
Seite 3	• Börner Grüße • Termine zum Vormerken • Siedlungswerk Langenhorn • Comic by Sarah Mado
Seite 4	• Rosenbeetpflege • Blaue Tonne gesichtet
Seite 5	• Aus der Genossenschaft • 10er Flohmarkt der Gärten
Seite 6	• Mein bunter Garten • „Rettet das Diekmoor!“
Seite 8	• Berichte aus der „Fritze“ und der Gesamtschule am Heidberg
Seite 9	• Trauer der besonderen Art
Seite 10	• DRK Märchenangebot • Ballon-Kartoffel
Seite 10	• Mitgliedsbeiträge • Dat lesde wöör op Platt
Seite 12	• Veranstaltungshinweise

... und mit etwas Glück und Unterstützung
versuchen wir demnächst eine 16-seitige
Ausgabe herauszubringen.

IMPRESSUM

De Börner
22417 Hamburg
Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-
Siedlung Langehorn e.V.
www.gemeinschaft-fss.de
Vereinspostanschrift:
Tangstedter Landstraße 175,
22417 Hamburg

Redaktion:

Presseausschuss der Gemeinschaft
der Fritz-Schumacher-Siedlung-
Langehorn e.V.

Leitung: Angela Wagner

Layout: Sven Nielsen

Erscheinungstermin:

Monatlich zum 15ten des Monats

Druckerei: wir-machen-druck.de

Auflage: 2.500 Exemplare

Texte: Siehe Autoren

Fotos: siehe Fotoanmerkungen

Die mit Namen des Verfassers oder seinen
Initialien gekennzeichneten Beiträge geben
die Meinung des Autors, aber nicht unbe-
dingt die Ansichten der Redaktion wieder.
Nachdruck **nur** mit ausdrücklicher
schriftlicher Genehmigung!

Redaktionsschluss für Anzeigen,
Leserbriefe und Beiträge:

Immer am 25.ten des Monats

Kontakt: deboerner@gemeinschaft-fss.de

Telefon: 0172 / 915 81 07

printed by:



Wir machen Druck.de

Sie sparen, wir drucken!

LIEBE BÖRNER UND FREUNDE,

jetzt ist die Sommerpause schon wieder vorbei.

Ich hoffe es geht Euch allen gut! Es ist schon faszinierend, wenn die Urlaubszeit die Straßen etwas leert. Hier bei uns in Langenhorn fällt es schon sehr auf, dass Urlaubszeit gewesen ist.

In der Innenstadt ist es eher weniger spürbar, denn da haben wir viele Touristen aus aller Welt zu Besuch. Allorts gibt es große Veranstaltungen und die Entscheidung fällt manchmal schwer wohin es gehen soll.

Sehr viele sind in den Urlaub gefahren. Egal wohin, alle rufen nach Tapetenwechsel vom Trubel im Alltag. Manche Menschen überholen sich dabei selbst. Manchmal denke ich, dass wir uns vielleicht bei den



einen oder anderen Dingen selbst im Weg stehen und uns etwas **Langsamkeit** im Alltag sicher gut stehen würde.

Langsamkeit für Zeitpuffer, noch einmal darüber nachzudenken, was passiert um uns herum, Langsamkeit zu genießen ohne Uhr, Telefon, Fernseher oder soziale Netzwerke wie faszinierend die Welt bei genauerem Hinsehen ist. Langsamkeit für ... hier mag jeder Mensch selbst schauen was gut tut ...

Ich hoffe Ihr findet Eure eigene persönliche Langsamkeit, wenn sie Ihr sie braucht.



-liche Grüße
ANGELA WAGNER (1. VORSITZENDE)
AUS EUREM VORSTAND

Siedlungswerk Langenhorn



Lieber Uwe, ich spreche Dir und Deinem Vorstand im Namen der Gemeinschaft ein großes Dankeschön aus.

Das Siedlungswerk Langenhorn ist doch tatsächlich manchem Börner nicht bekannt. Hier findet unsere Kinderfest und am Sonntag der Gottesdienst mit anschließendem Frühschoppen statt. Das wissen alle, aber dass wir hier unsere Planungen und Vorbereitung für alle Veranstaltungen durchführen, das ist weniger bekannt.

Im Siedlungswerk haben wir dafür schon seit Jahrzehnten einen Sitzungsraum angemietet und verschiedene Keller, ermöglichen uns einen Teil der Gemeinschaftsmaterialien zu lagern. Gleichzeitig ist „de ole Börner“ wie der Namen schon sagt für viele Börner der Altersruhesitz.

„Ich mag das Kinderfest ganz besonders, denn hier kommen alle Generationen zusammen. Eine besondere Atmosphäre liegt in der Luft, wenn Klein, Groß, Alt und Jung das Gelände gemeinsam nutzen“.

Liebe Grüße von Angela

Aktuelles aus unserer schönen Siedlung zum Vormerken

Oktober 2023

- 08.10.2023 **Pflege des Rosenbeetes** | ab 11 Uhr
letzter Termin in diesem Jahr
- ab 19.10.2023 **Siedlerballkartenverkauf im „Ole Börner“** 18 – 20 Uhr
und auch am 24., 26., und 31.10.

November 2023

- 04.11.2023 **Siedlerball** | 20 – 2 Uhr
- 19.11.2023 **Adventsmarkt im LaLi** | 10 – 17 Uhr
- 24.11. **Premiere Trubel im Märchenland** | 17 Uhr
- 25.11. **Trubel im Märchenland** | 14.30 Uhr und 17 Uhr
- 26.11. **Trubel im Märchenland** | 14:30 Uhr
17 Uhr *geschlossene Aufführung der Gemeinschaft*

BY SARAH MADDO:

Das Glück liegt oft im Verborgenen



Rosenbeetpflege am 27.08.2023

Der Gartenausschuss hat wieder versucht die Gemeinschaft zu mobilisieren das Rosenbeet gemeinsam zu pflegen. Diesmal haben zwei weitere aus unserer Siedlung den Aufruf ernst genommen und haben uns tatkräftig unterstützt. Dafür ein großes Dankeschön! Leider haben wir aber das geplante Sommergrillen aufgrund der wenigen Helfer abgesagt, was natürlich schade war. Da alle kräftig angepackt haben, kam der Klönschnack auch nicht zu kurz und wir hatten ein schönes Beisammensein! **Aber auch hier wieder eine Erinnerung an alle:** Das Rosenbeet ist nicht die all-

einige Aufgabe des Gartenausschusses, sondern der gesamten Siedlung! Die Termine stehen im Kalender, es stand im letzten Börner und wir haben einen Aufruf in unsere Signalgruppe gestartet. Aus der Signalgruppe von 61 Mitgliedern ist nicht ein einziger gekommen. Das stimmt uns sehr traurig und wirkt sehr demotivierend. Leider müssen wir bei weiterhin so wenigen Teilnehmern die Mithilfe aufgeben. Dann würde unser kleiner Willkommensbereich vom Bahnhof in unsre Siedlung immer mehr verwildern und das wäre wirklich



Foto: R. Claußen

schade und für die Stadt allein nicht mehr tragbar. Was dann aus dem Rosenbeet passiert ist leider ungewiss. Daher appellieren wir wieder an alle: Bitte helft uns beim Rosenbeet! Kommt mit Werkzeugen vorbei, gemeinsam bringt es mehr Spaß und gemeinsam sind wir stärker! Der nächste Termin ist am 08.10. wir freuen uns auf Euch!
Ever Gartenausschuss

Die Blaue Tonne wurde gesichtet

Mysteriöser Weise standen auf einmal eines Morgens im August in einigen Straßen unserer schönen Siedlung eine blaue Tonne vor einigen Gartentüren.

Was war passiert? Genau lässt sich nur berichten, dass es eine Tonne

der Stadtreinigung ist und wir sie verpflichtend bekommen werden, wenn wir in einem Doppelhaus oder Einzelhaus wohnen.

Angedacht ist die Bereitstellung einer Papiertonne für jeden Haushalt. Für die Reihenhäuser wird noch eine Lösung erarbeitet und dann berichtet uns die Genossenschaft, wie es weiter geht.

Rückblick: Vor einigen Jahren wurde der Wunsch nach einer blauen Tonne in unserer Siedlung laut. Durch die zunehmenden Bebauungen in Langenhorn wurde auch der Bedarf an Pappe- und Papierentsorgung größer. Eine kleine Arbeitsgruppe der Gemeinschaft erarbeitete drei Vorschläge für die Papierentsorgung.

Ergebnis: Es wurden zusätzliche Sammelstellen von der Stadtreinigung bereitgestellt.

Ein sehr bewegendes Thema und bestimmt nicht nur in unserer Siedlung!
Angie W.



Foto: Ilona K.

 Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Hamburg-Nordost e.V.

**NUR EINEN
KNOPF
DRÜCK
ENTFERNT**

Sicher und selbstbestimmt
mit dem DRK Hausnotruf

Infos und Anfragen unter:

040 6570042

hausnotruf@drk-hamburg-nordost.de



Jan Baumann GmbH
Garten- und Landschaftsbau

Telefon: 524 770 350

E-Mail: info@janbaumanngmbh.de

Oehleckerring 21

22419 Hamburg

www.janbaumanngmbh.de



Studio zur Anmietung

Liebe Börner, liebe Börnerinnen, viele von Ihnen nutzen bereits die Möglichkeit, für größere Geburtstags-, Hochzeits- oder ähnliche private Feiern zu einem Vorzugspreis das Kulturhaus LaLi anzumieten. Heute möchten wir Sie darüber informieren, dass es nunmehr zusätzlich das sog. Studio – gegenüber des



Foto: Astrid B.

Kontakt / Info:
Tel: 040 / 520 37 78

LaLi – gibt, das zur Anmietung (nach Verfügbarkeit) freigegeben ist. Diese Räumlichkeiten – ein großer Raum, Küche und WC – sind frisch renoviert und für spätestens um

22 Uhr endende Veranstaltungen mit max. 32 Personen vorgesehen. Geeignet ist unser Studio daher insbesondere für Vorträge, Geburtstagsfeiern oder Konfirmationen (ohne sehr laute Musik bzw. Tanz) o.ä. *Bei Interesse wenden Sie sich gern an Frau Bottels im Genossenschaftsbüro.*

10 Jahre Flohmarkt der Gärten

Zum 10. Jubiläum haben unglaubliche 234 Gärten unser Börnerland in ein wahres Schätzchen- & Schnäppchenparadies verwandelt.

Damit haben wir zum Jubiläum, nochmals einen neuen Teilnehmerrekord erreicht! Einfach Wahnsinn und vielen Dank liebe Börner!

Auch die umfangreichen Werbemaßnahmen und Pressearbeit haben sich wieder ausgezahlt, so dass wir bei den Besucherzahlen in diesem Jahr nochmal eine große Schippe drauflegen konnten. Viele Medienvertreter und die regionalen Presse haben uns wieder mit tollen Berichten und Veranstaltungstipps unterstützt. Sogar den NDR konnten wir wieder für unseren FdG gewinnen und wurden von diesem durch umfangreiche TV und Radiobeiträge großartig unterstützt. Unser Dank gilt auch hier allen Unterstützern!

Den ganzen Flohmarkt-Tag, konnte man das bunte Treiben in der Siedlung beobachten. Viele tausende und gutgelaunte Besucher waren auf der Suche nach Flohmarktartikeln und Selbstgemachtem oder haben einfach nur die Natur und unsere schöne Siedlung erkundet. Selbst das für den FdG ungewohnte und unbeständige Wetter – mit Sonne, Regenschauern und Sturmböen – konnte Niemanden die gute Laune verderben. Viele waren sogar froh, dass es nicht so heiß wie in den letzten Jahren war. Regenschauer wurden geduldig unter den vielen aufgestellten Pavillons abgewar-

tet. Bei starken Sturmböen, wurde auch einfach mal mit angefasst Pavillons und Tische zu sichern und weggewehte Waren wieder einzusammeln. Danke!

Indiesem Jahr konnten wir auch endlich den großen Wunsch nach mobilen Toilettenhäuschen erfüllen. Diese waren wirklich dringend nötig und wurden sehr gut von den Besuchern angenommen. Ein großer Dank, geht an dieser Stelle nochmal an das Bezirksamt Hamburg Nord und die regionalen Politik. Diese haben uns die Toiletten und neue - leichtere und für uns besser handhabbare - Plakataufsteller ermöglicht! Das kleine Jubiläumspräsent – die 2500 gespendeten Blumensamemtütchen von haustechnikmarkt24.de – waren begehrt und wurden dankend und gerne mitgenommen. Und auch die Infostände die wir in diesem Jahr erstmalig dabei hatten waren gut besucht.

Am Infostand „Leben im Börnerland“ haben Sonja und Kira mit einer kleinen Ausstellung und Kurzvorträgen viel Interessantes und Wissenswertes über unsere Siedlung für die Besucher bereitgehalten. Beim netten Klönschnack, gab es auch mal 'ne Anekdote zu hören und es wurden viele tolle Gespräche geführt. Auch die Infostände der „Börner Speeldeel“ und „Rettet das Diekmoor“ konnten Besucher für Ihre Projekte gewinnen.

Zusätzlich hat der Langenhorner Bürger- und Heimatverein erstmalig in diesem Jahr die Türen der Ge-



schichtswerkstatt geöffnet und die Broder-Hinrick Kirche war wieder mit der Bücherstube & Café sowie die Fritze mit ihrem Schulgarten dabei.

Ganz besonders freuen wir uns natürlich auch über Feedback wie: „Im nächsten Jahr komme wir auf jeden Fall wieder“ – „So viele Besucher hatten wir noch nie“ oder „Einfach großartig was Ihr in diesem Jahr wieder auf die Beine gestellt habt!“ Für uns unglaublich ist, dass wir inzwischen vermehrt Terminanfrage von Flohmarkt-Fans aus ganz Deutschland erhalten. Diese wollen schon jetzt ihren Urlaub für die Anreisen zum FdG 2024 planen ...

Abschließend können wir voller Stolz sagen, dass der Jubiläums-FdG ein voller Erfolg war und bedanken uns bei allen Beteiligten für diesen unvergesslichen Tag! Der Bericht zur großen TN-Tombola erfolgt im nächsten Börner ...

Für unser FdG-Team geht es jetzt schon wieder an die Planung für den FdG24 und wir brauchen dringend fleißige „Helfer“ ;-)
kontakt@flohmarktdergaerten.de Tel. 5279973
Liebe Grüße, Ever FdG-Team

HaustechnikMarkt24.de
Ihre Zufriedenheit ist unser Erfolg

**NEUE HEIZUNG
zum günstigen Preis!**

Fachhändler für Endverbraucher & Handwerk
Anlagen - Heizkörper - Zubehör - Ersatzteile
☎ 040 / 678 19 55



Es wird langsam Herbst

Moin liebe Gartenfreunde, die Goldblume hat jetzt Hochsaison.

Sorten der Vielblütigen/Multiflora halten meist nur einen Herbst, aber die Sorten der Indicum Familie hal-



Fotos: Baumschule Eggert

ten im halbschattigen Beet mit etwas Laubschutz viele Winter durch. Aber auch als Arrangement mit Silberblatt, Cotoneaster, Gräsern und Asten erhalten wir ein schönes Herbstbeet. Im Frühjahr werden die Goldblumen stark zurückgeschnitten und treiben erst wieder aus, wenn die Tage im Herbst kürzer werden. Also Geduld ist gefragt. Alte Sorten wie „Poesie“ sind sehr robust. Die Japaner lieben sie sehr: der Kaiser auf dem Thron, der



höchste Orden ist nach ihr benannt und ein großes Fest im September gibt es auch. DIE CHRYSANTHEME übersetzt: Goldblume. Jetzt ist auch die Zeit für Baumpflanzungen für unsere Kinder und Enkel: z. B. der Tausendblütenbaum auch als Honigesche bekannt. (Euodia hupehensis oder Tetradium danielli) mit duftenden Blättern bei nur 5 – 7 m Höhe ein wahrer Schatz für Bienen und Insekten.

Sonnige Grüße von Andrea B.

Gutachten gegen eine Bebauung des Diekmoors – 3. Teil von 9



„Rettet das Diekmoor!“ ist auch ein Bündnispartner von „Rettet-Hamburgs-grün! Klimaschutz jetzt!“ Gemeinsam mit vielen Bündnispartnern über ganz Hamburg verteilt sind wir gemeinsam auf den Straßen unterwegs. Wir haben viele Menschen getroffen, mit ihnen über Hamburgs Natur gesprochen und unsere Sorgen geteilt, was den Klimaschutz und die 1,5 Grad Grenze betrifft. Wir wollen handeln, denn es folgen jährlich immer dramatischere Hitzerekorde und die Wälder brennen sogar schon in unseren Urlaubszielen.



Wir suchen 1001 Sammler:innen für das Volksbegehren alle Grünflächen >1 Hektar vor der Versiege-

lung zu schützen! Für ein kühles, grünes und lebenswertes Hamburg in naher Zukunft! www.rettet-hamburgs-gruen.de/sammler-in-werden/

Was hält Dich auf? Mach mit!



Städtisches Gutachten, 2022

Arten	Bestand	Verbreitung	Lebenszyklus	Wiederherstellung
...

Gutachten Micha Dudek, 2022

Die Ordnung der Fledertiere (Chiroptera) wird aktuell in zwei Unterordnungen Fledermäuse (Microchiroptera) und Flughunde (Megachiroptera) unterteilt. Von den insgesamt 500 Arten Fledermäuse kommen 40 in Gesamt Europa vor, 30 in Mitteleuropa und 25 davon in Deutschland. 5 Fledermausarten konnte ich allein für das Gebiet Diekmoor aktuell nachweisen. Der Aktivitätszeitraum von Juni-Oktober 2021 und von März-Mai 2022 fürs Untersuchungsgebiet Diekmoor konnte mittels Einsatz von Fledermaus-Detektor „SF-BAT2“ (www.mku.de) ermittelt werden. Fledermäuse nutzen Echoortung im Ultraschallbereich zum Navigieren. Ihre Jagd erfolgt über Insekten und Spinnen.

Hamburg 02.09.-23.09.2023

Pulse and Pause
DREAMSCAPES, EMOTIONS, AND TECHNICAL BRILLIANCE

PASHMIN ART GALLERY

Vernissage: 02.09.2023 / 7 PM
Presenter: Jasmin Eikmeier (Art Consultant)
Opening Speech: Dr. Davood Khazaie (International Curator)

Marian Kretschmer | Christiane Maria Luti | Alex Blaschke | Christiane Alegria

Energiegeladen in den Alltag.

Hörgeräte-Batterien zum Aktionspreis

Jetzt
50%
Rabatt.*



* Nur solange Vorrat reicht.

OHRWERK Hörgeräte
Langenhorner Markt 14b
22415 Hamburg
Telefon: (0 40) 53 00 47 70

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8:00 - 13:00/14:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr



DAS BESTE HÖREN
www.ohrwerk-hoergeraete.de

OHRWERK 
HÖRGERÄTE

Herzlichen Glückwunsch

Mit dem Abitur in der Tasche geht es für unsere Abiturient:innen in eine erfolgsversprechende Zukunft. Herzlichen Glückwunsch an alle Schüler:innen zum bestandenen Abitur! In diesem Jahr fand die Verleihung der Abizeugnisse getrennt von der Abifeier statt: zwei Gelegenheiten, sich festlich zu kleiden und zu feiern. Ihr habt es Euch verdient! Zum Abitur angetreten sind 54 Schüler:innen: 34 Mädchen, 20 Jungen. **Alle Schüler:innen, die das Abitur angetreten haben, haben es auch bestanden. Das ist eine großartige Leistung!** 14 Schüler:innen haben mit einer eins vor dem Komma bestanden, davon zwei Schülerinnen mit der Traumnote 1,0! Der Durchschnittswert aller Prüfungsergebnisse liegt bei 2,3. Ob coronabedingt oder nicht, es handelt sich um einen außergewöhnlich guten Jahrgang. *Wir wünschen allen viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!*



„Hogwarts“ am Heidberg



In der Projektwoche hieß es für die 5c: Auf nach Hogwarts!

Der sprechende Hut verteilte die Kinder auf die vier bekannten Häuser; und das Tutorenteam verwandelte sich kurzerhand in Zauberlehrer:innen. Schon konnte der Unterricht mit richtigen Zauberfächern beginnen. In Zaubertränke durfte sich jeder einen eigenen Zauberstab basteln und in Zaubertränke die Farbvielfalt von Säuren und Basen erkunden. Der kleine, von allen geliebte Hund unserer Sozi-



alpädagogin wurde in Pflege magischer Geschöpfe zum magischen Tierwesen. Astronomie und Zauberegeschichte standen ebenso auf dem Stundenplan wie Verteidigung gegen die dunklen Künste mit einem schwierigen Parcours im Niedrigseilgarten. Auch ein echtes Quidditch-Turnier durfte nicht fehlen. Bei allen Aktivitäten haben die Kinder fleißig Hauspunkte gesammelt. Krönender Abschluss waren die Verleihung des Hauspokals, ein großes magisches Buffet – und der Wunsch, noch viel länger Hogwarts zu bleiben. *Daniela Seyler*

Die Polizei informiert

MIESE TRICKS AM TELEFON

TELEFONBETRUG
ES GEHT UM IHR GELD

Als Senior | Seniorin sind Sie direkt betroffen!
„Falsche Polizeibeamte“ | „Schockanrufe“ | „Enkeltrick“
Weitere Informationen auf der Rückseite und unter:
<https://www.polizei.hamburg/senioren-rip/>

Anzeige im De Börner schalten
Tel: 0172 915 81 07
oder per E-Mail:
deboerner@gemeinschaft-fss.de

HAIR & BEAUTY STUDIO FRANKE

HAARSTYLING | NAGELDESIGN | KOSMETIK | HAARENTFERNUNG

DAMEN | HERREN | KINDER

TELEFON | 040 / 531 13 11
ADRESSE | TANGSTEDTER LANDSTRASSE 236 | 22417 HAMBURG

ÖFFNUNGSZEITEN | DI - FR 9.00 BIS 18.30 UHR | SA 8.30 BIS 14.00 UHR
EMAIL | [INFO@HAIR-BEAUTY-FRANKE.DE](mailto:info@hair-beauty-franke.de) INTERNET | WWW.HAIR-BEAUTY-FRANKE.DE & AUF FACEBOOK

popken
Bautischlerei

Lademannbogen 25
22339 Hamburg
tel 538 39 80
www.tischlerei-popken.de

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung (Malerarbeiten)
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung
- Flachdach-Abdichtung

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung

Tel.: 040/333 73 630 • 22769 Hamburg

Eine etwas andere Traueranzeige

Unsere 98jährige Mutter Christa Schütte geb. Rehders ist am 14.08.2023 verstorben.

Christa Rehders wurde am 10.2.1925 geboren in der Tangstedter Landstraße 188 bei ihren Großeltern (unseren Urgroßeltern) Christine und Carl Blunk. Bei der Hausgeburt half die Hebamme Sembrich, die im Nachbarhaus wohnte.

Christa wuchs glücklich mit ihren Eltern Carla und Hans Rehders, zwei jüngeren Schwestern Uschi und Bärbel, Großeltern und viel Familie (zu Besuch) in der Tang-

stedter Landstraße 253 auf – trotz Inflation, 2. Weltkrieg und schwieriger Nachkriegszeit. Seit dem 17.7.1948 war sie verheiratet mit Günther Schütte, geboren am 15.9.1923, der mit seiner Familie erst am Wördemoorweg 101, dann im Borner Stieg 1 wohnte. Die Großeltern kannten sich, die Kinder ignorierten sich zunächst. Wie das so war früher: Erst wohnten die jungen Eheleute bei den Eltern mütterlicherseits, dann

mit der ersten Tochter Maren (geboren 1949) bei der inzwischen verwitweten Großmutter mütterlicherseits. Kurzer Umzug in eine Neubauwohnung an der Langenhorner Chaussee. Dann zurück in die Fritz-Schumacher-Siedlung

zu den Eltern väterlicherseits in den Borner Stieg 1. (Oben wohnten die Großeltern, unten die Eltern inzwischen mit zwei Töchtern. Frauke wurde 1961 geboren.)

Erst starben die Großeltern. Vor 25 Jahren dann unser Vater. Unsere tapfere Mutter Christa Schütte schaffte auch das. Sie war noch 25 Jahre mit Rat und Tat an unserer Seite. Nun ist sie nicht mehr bei uns. Kann uns keine Fragen mehr zu früher beantworten oder uns trösten und unterstützen. Meine Schwester und ich vermissen sie jetzt schon. Aber wir machen weiter in ihrem Sinne. *Liebe Mama, gute Reise! Deine Familie*



**Herzlich! Einzigartig! Etwas Neues...
Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!**



~ **Wulff & Sohn Columbarium** ~

Segeberger Chaussee 50 • 22850 Norderstedt
info@wulffundsohn.de • 040 - 529 61 73

Wir vermissen Dich sehr

**Christa Schütte
geb. Rehders**

*10. Februar 1925† 14. August 2023

*Maren und Frauke
Andreas, Nela und Charlotte,
Marek und Ilona*

Moin, ich bin Joschy und viele kennen mich bereits.

Seit März 2002 wohne ich in unserer Siedlung und bin hauptberuflich selbständiger Handwerker/Hausmeister. Ein zuverlässiger Mann für alle kleinen und größeren Fälle, wozu Euch die Zeit oder die Kraft fehlt. Meldet Euch gerne bei mir und



ich mache Euch ein Angebot für die Reparatur, Haus- und/oder Gartenpflege – was Euch so schon länger bedrückt und am Herzen liegt. Einen zeitnahen Termin erhaltet Ihr unter der Handynummer: 0170/511 15 11 oder per E-Mail unter: andreas1909@hotmail.de. Ich freu mich auf die Anfragen.

**AMBULANTER
PFLEGEDIENST**

☎ Tel. 040 . 520 70 51

www.kursana.de/PD-Hamburg

Tangstedter Landstraße 234 a
22417 Hamburg-Nord



kursana

Häusliche und teilstationäre Pflege

**ASB-Sozialstation
Nord**

Langenhorner Markt 9
040 52739341

**ASB-Tagespflege
Langenhorn**

Fibigerstraße 163
040 18138698

**Mit Sicherheit
gut umsorgt**



Neues DRK Märchenangebot

In die Welt der Märchen abtauchen und diese mit allen Sinnen erfahren? Das kann man ab dem 13.09. einmal im Monat im DRK Treffpunkt Langenhorn. Die professionelle Märchenerzählerin Jule freut sich über Besucher:innen jeden Alters.

Egal, ob Seniorin oder Junior – alle sind willkommen Märchen zu lesen und zu erleben!

Was: Märchennachmittag für Groß und Klein ab 8 Jahren, für (Groß-)Eltern, mit und ohne Kin-

der – Professionell vorgetragenen Märchen zuhören, basteln, sprechen und erleben.

Wann: Immer am zweiten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr

Start: 13.09.2023

Adresse: DRK, Treffpunkt Langenhorn, Langenhorner Markt 11, 22415 Hamburg

Kosten: Keine – wir freuen uns über eine kleine Spende

Weitere Informationen:
tp-langenhorn@drk-hamburg-nordost.de

Lesen, zuhören, ausprobieren

Märchen für GROSS & KLEIN

(Für Kinder ab 8 Jahren, für (Groß-)Eltern, mit und ohne Kinder, für Kinder und Erwachsene)



Immer am 2. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr im DRK Treffpunkt Langenhorn (Langenhorner Markt 11., 22415 Hamburg)

Keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns über eine kleine Spende.

Noch Fragen? Tel.: 040 470 656
tp-langenhorn@drk-hamburg-nordost.de



Ballon-Kartoffeln

Kartoffeln mit Schale gut waschen. Der Länge nach halbieren und mit der Schnittfläche nach oben auf ein Backofen legen. Die Schnittfläche dünn, aber unbedingt!

Gleichmäßig mit Haushaltssalz bis zum Rand aufstreuen (Salzstreuer) Bei 200° C. Bitte 25 – 30 Minuten backen und eventuell Kräuter drauf streuen.

Guten Appetit wünscht Andrea K.



Foto: Archie K.



STRICKEN Häkeln

im Barmbek Basch

für einen wohltätigen Zweck

Jeder ist willkommen

Jeden 1. + 3. Freitag im Monat

in der Zeit von 13.00 – 15.00 / 16.00 – 18.00 Uhr

Wolle vor Ort

Teilnehmer*innen und Wolle dringend gesucht

Kontakt: Diakon Eggert Nissen Tel.: 040/519008017

E-Mail: Roswitha.Schindler@straekeclub-hamburg@t-online.de



Croques & more

ÖFFNUNGSZEITEN

DIENSTAG BIS FREITAG

17 BIS 21 UHR

SAMSTAG TAGSÜBER:

OFFEN BEI SPIELBETRIEB (siehe Google)

ABENDS: PRIVATE VERANSTALTUNGEN

Tel.: 040 5273 2207

Langenhorner Chaussee 114 | 22415 Hamburg

www.giselarodriguez.de

Oskar Sudermann



Elektroanlagen GmbH

Wilhelm-Stein-Weg 26
22339 Hamburg

Tel: 040 / 555 660 300
und 040 / 538 10 41
Fax: 040 / 538 61 58

HW - BAUSANIERUNG

Heiko Wöller

0162 - 66 79 554

Zum Lerchenhof 6
23845 Oering

hw-bausanierung@gmx.de



SCHARNBERG IT GmbH

IT-Service - Beratung - Projekte
040-32596090 - www.scharnberg-it.de



Benötigen Sie Unterstützung bei Fragen rund um Computer, Tablet oder Smartphone?

Ich, Dirk Scharnberg, stehe Ihnen gerne zur Verfügung! Als IT-Experte möchte ich Ihnen helfen, das Beste aus Ihren Geräten herauszuholen und Ihnen den Umgang damit erleichtern.

MITGLIEDSBEITRÄGE

Zur Erinnerung

Jahresbeitrag: 12€

... und bitte gerne per Dauerauftrag! Im Verwendungszweck muss **dringend** bei dem **Namen AUCH** die **Adresse** vermerkt werden.

Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung Langenhorn e.V.
Hamburger Sparkasse

IBAN:

DE04 2005 0550 1313 1208 73

BIC: HASPDEHHXXX

Vielen Dank!

Und wer seinen

**Mitgliedsbeitrag zahlt,
ist neuerdings
ganz klar im Vorteil ...**

... 10% Karten bei Hagebau und OBI Dank „Flohmarkt der Gärten“.

Was musst Du dafür tun?

Hagebau Hummelsbüttel: grünes Mitgliedsbuch mit Personalausweis vorzeigen und eine 10% Karte bekommen

ACHTUNG!!!

OBI Norderstedt: grünes Mitgliedsbuch mit Personalausweis und 1€ beim FdG-Team vorzeigen
Nur mittwochs 19:00 -20:30 Uhr im Ole Börner TaLa 223a im Keller
Hier gibt es die „Flohmarkt der Gärten“ 10% Vorteilskarte.

Verteilerhilfen gesucht

Der Presseausschuss sucht zur Entlastung möglichst mehrere Helfer um die zugeteilten Börner an die Verteiler auszuliefern. Dauer ca. eine halbe Stunde einmal im Monat.

Ein Transportmittel wird benötigt. Bitte meldet Euch unter: deboerner@gemeinschaft-fss.de oder Tel.: 0172/915 81 07

Dat lesde wöör op Platt



Moin leve Börner,

hüt will ik mol vun de Appelboom in Navers Goorn vertellen. Een ollen Appelboom, wat schall dat denn, fragst Di nu?! Ne, nich jichenseen sünnern een heel besünners ollen Appelboom! Aver nu les dat tominnst mol dörch un denn snackt wi wedder.

Eens Dag käm uns Naversch röver un vertelt, dat bi dat scheunste Wår grod een dicken Ast vun ehrn Appelboom afbroken is, se hett nix dorvun markt, wiel se grod mit ehrn Hund Lotta ünnerwegens wår. Un dat mittenmang in August, ahn Harvststorm. Wi also röver un kiekte uns dat Mallör an. Un wat schall ik seggen, dat wår een bannig trurigen Anblick. De staatsche Appelboom hett een vun sien groten Asten afbroken, de hangt nu dol. De hett mol bet wiet op de anner Siet langt.

As dat nu an't Oprümen geiht, stellt wi fast, dat de Boom bannig hohl wår. Aver ok, dat he noch al veel Appels hett. Een Barg vull is leider dalfullen, dor freit sik denn de Worms un anner Getier över. As wi uns wunnert hebbt, dat de Boom so groot wår, dat de Asten binah vun de een to de anner Siet vun de Goorn langt, dor hett uns de Naversch vertelt, dat de olle Appelboom nu al 103 Jahr old is! Uns Block wår dormols jo ok de erste, de opstellt warrd. Dor hett denn woll ok de niegen Siedler glieks

een lütten Appelboom plant, de nu jümmers noch vull Appels is. Wiel de Naversch nu bannig truurig wår, dat de ole Boom villicht sien lesde

Dagen belangt hett, hett se nu de Boom vun een Fachmann ankieken loten, of man de villicht afstüeten kunn. Un de Boom hett grod nochmol Glück hatt, nu warrd he er-smol afstött un so is sien

langet Leven to'n Glück noch nich to enn.

Stell Di mol vör, wenn so een Boom snacken könnt, wat de al to vertellen hett! Wat de al beleevt hett, dat kunnst Di gor nich vörstellen. As de plant worrn is, dor hett nümms an dacht, dat mol een tweeden Weldkreeg, Umweltschmutzung un so gräsige Saken op de lütt Appelboom tokomen deiht. Aver ok Storms, hitten Sünnenschien, un veele Lüüd, de sien Appels äten hebbt or op em rümkladdert sünd, hett den Boom nix anhebben kunn. Nu is dat mit em aver so, as mit uns Minschen, jedet Leven findt nu mol een Enn. Un wenn een nu old un een beten wackelig op de Beens or op de Stamm is, so as de grote, ole Appelboom, denn bruukt een nu mol een lütt beten Hölp för de fasten Stand.

Wi drückt de Duums, dat de scheune Boom noch een langet Leven hett, de Lüüd sik noch oftens över sien leckern Appels frein deiht un noch de een or anner Stünn ünner sien scheune Kroon sitten kunnt! Nu weet ji al, worüm ik mi dacht harr, dat is doch mol goot, över so een Appelboom to schrieven. Hebbt ji villicht ok so een Besünnerheit in de Goorn, denn vertell dat man!

Een scheune Appel-Tied wünscht Di, Dien Plattsnacker

Langenhorner Oktoberfest – Feiern wie die Bayern in Langenhorn

Zum 31. Mal findet das Oktoberwochenende am LaHoMa statt.

Aber was hat das mit Langenhorn zu tun, wenn wir feiern wie die Bayern? Der Oktoberfestkreis plant ein ganzes Jahr an diesem Langenhorner Volksfest. Ein Wochenende für gute Begegnungen und Austausch in geselliger Atmosphäre mit einem bunten Rahmenprogramm – mit Feuerwerk und Spielmannszugplatzkonzert – für ganz Langenhorn.



Der Oktoberfestkreis 2023

v.l.: Knut Bölke, Torben Musius, Uwe Dankert, Hans Schreckenberger, Nizar Müller, Marco Lehmitz, Bernd Langmaack, Bettina Rutz, Astrid Wolters, Henrike Rabe Wiez

Foto: Angie W.



Kunst im Hotel

Im Grand Elyséehotel Rothenbaumchaussee gibt es seit 1985 eine Galerie mit wechselnden Ausstellungen. Inzwischen waren es schon 160 Ausstellungen und damit hat die Mäzenin und Kunstsammlerin Christa Block sehr viel für die Hamburger Kunstförderung getan. Christa Block verstarb im Alter von 82 Jahren am 25.07.2023. Es wurde zeitgenössische und gegenständliche Malerei ausgestellt. Der Realismus des Nordens im 20. und 21. Jahrhundert.

Ich habe schon mehrere Ausstellungen besucht und war jedes Mal sehr angetan. Anfang Juni habe ich mit meiner Kulturgruppe die Ausstellung „Höhenflug“ besucht.

Es war sehr sehenswert, aber leider schon am 29. Juni beendet.

Fünf Künstler stellten aus, die z. B. vom Fernsehturm und der Petrikerkirche das Stadtbild gemalt haben. Ein Besuch lohnt sich wirklich im Ambiente des stilvollen Elysees Hotel.

Da der Eintritt kostenlos ist liegt der Gedanke nahe vielleicht im Café oder Restaurant des Hotels einzukehren?
Christina P.

Blues Konzert – live im LaLi Kulturhaus

André Closius & Martin Friedenstab am Freitag, den 22.09.23 im LaLi.

Der Hamburger Gitarrist und Sänger Martin Friedenstab und der Sylter Musiker André Closius (Gitarre, Mundharmonika, Gesang) präsentieren in ihrem Programm viele eigene Stücke sowie individuelle Interpretationen einiger Klassiker des Blues-Genres. Closius und Friedenstab harmonieren in ihrem Spiel und Gesang perfekt miteinander und bieten ein unterhaltsames Programm. Blues, Boogie und Ragtime der 1900-1950er Jahre live im LaLi Kulturhaus!

Karten gibt es im Vorverkauf, Online oder an der Abendkasse ab 10 €. Einlass ist ab 18:45h, Beginn um 19:30h.



Preise: Vorverkaufsstellen:

10 € und Online Verkauf: 10 € + VVK-Gebühr. **Abendkasse: 12 €**

VVK-Stellen:

Bücherstube am Krohnstieg, Tangstedter Landstraße 53 (am Krohnstieg Center)

Blumen Engebrecht, Tangstedter Landstraße 252,
Genossenschaftsbüro der Fritz-Schumacher-Siedlung, Tangstedter Landstr. 221a

Repair Café

Sa. 23.09.2023 | 14 – 17 Uhr



Das Fahrrad fährt nicht mehr, der Toaster glüht nicht mehr, der Wecker weckt nicht? Kein Problem für unsere kompetenten Ehrenamtlichen, die gerne bei verschiedenen Bereichen mit Rat und Tat zur Seite stehen. So werden nicht nur unnötige Kosten bei der Neuanschaffung

vermieden, sondern auch Müll – setzen Sie ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft und für mehr Nachhaltigkeit. Nötige Ersatzteile bitte selbst mitbringen. Keine Garantie einer Reparatur. Zeitgleich ist das **ella** Café geöffnet.

ella